

**1. Verbindungen mit Verben**

R 20: Präposition mit Verb

**Präpositionen können mit Verben trennbare Zusammensetzungen bilden. Sie werden bei Kontaktstellung mit dem Verb zusammengeschrieben.**

R 21: Adverb mit Verb

**Adverbien können mit Verben trennbare Zusammensetzungen bilden. Sie werden bei Kontaktstellung zusammengeschrieben. Besonders häufig betrifft das Zeit-, Orts- und Richtungsadverbien.**

R 22: Verbindungen mit „sein“

**Verbindungen von Präpositionen und Adverbien mit Formen von sein werden getrennt geschrieben.**

R 23: Adjektiv mit Verb

**Einfache Adjektive können mit Verben sowohl trennbare Zusammensetzungen als auch Wortgruppen bilden. Im ersten Fall werden sie bei Kontaktstellung zusammengeschrieben.**

R 24: Substantiv mit Verb

**Substantive können mit Verben trennbare Zusammensetzungen bilden. Sie werden bei Kontaktstellung zusammengeschrieben. Bei Trennung wird das Erstglied kleingeschrieben.**

R 25–26: Verb mit Verb

**Verbindungen aus zwei Verben werden in der Regel getrennt geschrieben.**

**Verbindungen aus Verb und Verb mit bleiben und lassen als zweitem Bestandteil können bei übertragener Bedeutung zusammengeschrieben werden.**

**2. Verbindungen mit Adjektiven und Partizipien**

R 27: Modifikation des Adjektivs

**Bedeutungsverstärkende und -abschwächende Erstglieder können mit Adjektiven Zusammensetzungen bilden. Sie werden zusammengeschrieben.**

R 28: Schreibung mit Partizipien

**Verbindungen aus Einzelwort und adjektivisch gebrauchtem Partizip können in vielen Fällen sowohl zusammen- als auch getrennt geschrieben werden.**

**3. Verbindungen anderer Wortarten**

R 29 **Wortgruppen, die sich im Prozess des Zusammenwachsens zu Präpositionen, Konjunktionen oder Adverbien befinden, können sowohl getrennt als auch zusammengeschrieben werden.**

## GKS: 12 Regeln (Eisenberg, 2007/17)

### 1. Großschreibung am Anfang bestimmter Texteinheiten

R 34 **Das erste Wort eines Textes, eines Absatzes, eines vollständigen Satzes sowie das erste Wort nach einem Satzschlusszeichen schreibt man groß.**

### 2. Großschreibung von Substantiven

R 35: Substantive

**Substantive werden großgeschrieben.**

R 36: Substantivierungen

**Substantivierungen sind Substantive eigener Art, insofern sie als ihre Basis auf Wörter unterschiedlicher Kategorie bezogen sind. Sie werden großgeschrieben.**

R 37: Pronomen, Zahlwörter und Mengenadjektive

**Pronomen, Zahlwörter (Kardinalzahlen) und Mengenadjektive werden i.d.R. kleingeschrieben. Großschreibung kommt bei eindeutiger Substantivierung vor.**

R 38: Großschreibung beim Bindestrich

**Bei Komposita und Wortreihen mit Bindestrich werden substantivische Bestandteile großgeschrieben. Bei substantivischen Komposita und Wortreihen wird der erste Bestandteil großgeschrieben. Abkürzungen sowie zitierte Wortformen oder Buchstaben bleiben unverändert.**

R 40–41: Feste Verbindungen

**Feste Verbindungen aus Adjektiv und Substantiv, die eine begriffliche Einheit bilden, können großgeschrieben werden.**

**Substantive in festen, offenen Konstruktionen werden großgeschrieben.**

### 3. Eigennamen und Ableitungen

R 42 **Eigennamen werden großgeschrieben.**

R 43 **Ableitungen von geographischen Eigennamen auf -er werden großgeschrieben. Andere adjektivische Ableitungen von Eigennamen werden i.d.R. kleingeschrieben.**

### 4. Höflichkeitsformen

R 44 **Das Anredepronomen *Sie* und das zugehörige Possessivum *Ihr* werden mit allen Flexions- und Ableitungsformen großgeschrieben.**

R 45 **Die Anredepronomen *du* und *ihr* sowie die zugehörigen Possessiva *dein* und *euer* werden mit allen Flexions- und Ableitungsformen kleingeschrieben. In Briefen ist daneben auch die Großschreibung möglich.**

## **Z: 6 Regeln (Eisenberg, 2007/17)**

### **1. Grammatische Nebenordnung**

R 62 **Grammatisch nebengeordnete Ausdrücke innerhalb eines Satzes werden durch eine nebenordnende wiederholbare Konjunktion oder durch Komma verbunden.**

### **2. Interne Satzgrenzen: Herausstellungen, Einschübe und Anfügungen**

R 63 **An satzinternen Satzgrenzen wird ein Komma gesetzt. Grenzen in diesem Sinn treten bei Herausstellungen, Einschüben und Anfügungen, Nebensätzen sowie Infinitiv- und Partizipialgruppen auf. In einigen solcher Fälle ist das Komma fakultativ.**

R 64 **Nach links oder rechts aus einem Satz herausgestellte Ausdrücke werden durch Komma abgetrennt. Sie sind in der Regel an ein Bezugswort innerhalb dieses Satzes gebunden.**

R 65 **Erläuternde Einschübe und Anfügungen werden durch Komma abgetrennt. In der Regel sind sie grammatisch nichtintegriert.**

### **3. Nebensätze, Infinitiv- und Partizipialgruppen**

R 66 **Nebensätze werden durch Komma abgetrennt.**

R 67 **Infinitivgruppen werden nach festen Regeln durch Komma abgetrennt. In den Fällen, die durch diese Regeln nicht erfasst werden, ist das Komma fakultativ. Bei Partizipialgruppen ist das Komma fakultativ.**